

"GRUSI", die gängige Abkürzung für Grundsicherung, weckt ungute Assoziationen

Am 6. März 2019 stellt die Bundesregierung fest, dass es 2018 nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit bundesweit rund 600.000 Widersprüche und 105.000 Klagen gegen Bescheide in der Grundsicherung für Arbeitssuchende gegeben hat. Das schreibt die Bundesregierung in ihrer Antwort (19/8078) auf eine Kleine Anfrage (19/7636) der AfD-Fraktion.

Wenn im Rahmen der Umsetzung des BTHG in dem Antragsverfahren über die Grundsicherung beschieden werden muss, wird es nach obigen Erfahrungen viele weitere Widersprüche und Klagen geben. Es wird spannend, wer die Leistung für Beratung, Widersprüche und Klagen erbringen wird.

Karl Eichler März 2019